

# Pressemitteilung

Hamburg, den 11. Januar 2012

PM 2-2012

## architectura

**Stabi stellt 300 Jahre gesammeltes Wissen zur Architektur aus**

**Titel: architectura. Werke zur Architektur aus den Sammlungen der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel**

Dauer: 19 Januar bis 11. März 2012

Ort: Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

Montag bis Freitag 9–21 Uhr, Samstag bis Sonntag 10–21 Uhr. Eintritt frei

Im Blog: <http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=6571>

Eröffnung: Mittwoch, 18. Januar 2012, 18 Uhr mit einem Vortrag von Regina Becker *Pressevorbesichtigung: Mittwoch, 18. Januar 2012, 11 Uhr im Ausstellungsraum*

Die Ausstellung ist als Enzyklopädie architektonischen Wissens konzipiert. Sie zeigt erstmals eine Auswahl der in der Universitätsbibliothek Kiel seit 1665 bewahrten und bis an die Gegenwart herangeführten Sammlung von Werken zur Architektur, ergänzt mit Exponaten aus den Beständen der Hamburger Staats- und Universitätsbibliothek sowie aus der Bibliothek Mathematik und Geschichte der Naturwissenschaften der Universität Hamburg.

In den neun Kapiteln *Anfänge, Theorie der Renaissance, Dekor, Geometrie, Perspektive / Vermessen, Befestigung, Stadtleben, Landleben, Anschauung* sowie *Theorie der Moderne* zeichnet die Schau den Wandel in der Baukunst mit Druckwerken von 1522 bis 1998 nach. Sie behandelt sowohl die Signifikanz des Dekors für die Zeit vor der bürgerlichen Gesellschaft als auch den Verlust desselben in der Moderne. Der Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft wird anhand der Schriften zur Feldvermessung und zur perspektivischen Darstellung deutlich, ohne die der Bauplatz weder bemessen noch Baupläne gezeichnet werden können. Auch die Fortifikation, die von dem Kieler Gründungsprofessor Samuel Reyher gelehrt wurde, ist von Innovationen geprägt. Bis kurz vor seinem Tod 1714 las er regelmäßig über die *Architectura militaris und civilis*, später übernahm der vielseitige Historiker Wilhelm Ernst Christiani die Disziplinen. Der Wandel von der primär mathematischen zur ästhetischen Betrachtung trat mit der Berufung des Spätaufklärers Christian Cay Lorenz Hirschfeld nach Kiel ein. Als stufenweise Aneignung literarischer und realer Lernstoffe diente die Sammlung von Architekturtraktaten in wesentlicher Hinsicht der Kieler akademischen Kunstvermittlung als Anschauungsmaterial.

Pressefotos: [www.sub.uni-hamburg.de/bibliotheken/presse-ausstellungen-veranstaltungen.html](http://www.sub.uni-hamburg.de/bibliotheken/presse-ausstellungen-veranstaltungen.html)

1. Hans Vredeman de Vries (1527-1609): *La Perspective*. Amsterdam 1652 (UB Kiel)
2. Jean-Baptiste Brœbes (vor 1660-nach 1720) „*L'Origine des Chapiteaux des Colonnes*“. (UB Kiel)
3. Allain Manesson-Mallet (1630-1706) :*Kriegsarbeit oder Neuer Festungsbau*. Amsterdam 1672 (UB Kiel)

### Für Nachfragen:

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857, Fax: 040 - 41 34 50 78

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

E-Mail: [grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:grau@sub.uni-hamburg.de), [www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de)

### Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 10–21 Uhr